

Informationen nach Art. 13 DSGVO

Bibliotheken der Stadt Dortmund

Stadt Dortmund





Vorwort

Informationen nach Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger,

die folgenden Seiten sollen Ihnen einen Einblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Stadt Dortmund verschaffen. Hier finden Sie, getrennt nach unseren Aufgabengebieten, die wichtigsten Informationen über Rechtsgrundlagen, Zwecke der Verarbeitung und den Kreis der Empfänger personenbezogener Daten. Bei weitergehenden Fragen richten Sie Ihre Anfrage bitte schriftlich oder per E-Mail an die Stadt Dortmund.

Unsere Kontaktdaten sowie eine Übersicht Ihrer Rechte finden Sie im Nachfolgenden.

Verantwortlich:

Stadt Dortmund, EB 41/BI, Max-von-der-Grünplatz 1-3
44122 Dortmund
E-Mail: stlb@stadtdo.de
Telefon: 0231 50-0

Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Behördl. Datenschutzbeauftragte(r),
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund
E-Mail: datenschutz@stadtdo.de

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände
- Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverletzungen

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 50102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Medienausleihe und -rückgabe vor Ort bzw. Ausleihe von Online-Medien und Nutzung von Informationsmitteln aller Art

Zweck/e der Datenverarbeitung:

Die Bibliotheken der Stadt Dortmund verarbeiten Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Anmeldung in den jeweiligen Einrichtungen der Bibliotheken, im Einzelnen handelt es sich dabei um die Stadt- und Landesbibliothek Dortmund, das Institut für Zeitungsforschung der Stadt Dortmund und das Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt. Ohne die Erhebung dieser Daten ist eine bestimmungsgemäße Nutzung der Einrichtungen nicht möglich.

Wesentliche Rechtsgrundlage/n:

Betriebssatzung für die Kulturbetriebe Dortmund vom 03.03. Geschäftsbedingungen und Hausordnung für die Bibliotheken der Stadt Dortmund

Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Es findet grundsätzlich keine Dateübermittlung an Dritte statt, es sei denn, dass • die ersuchende Behörde auf Grund von Gesetzen oder Rechtsverordnungen berechtigt ist, solche Daten zu erhalten, • die ersuchende Behörde ohne Kenntnis der Daten nicht in der Lage wäre, eine ihr obliegende Aufgabe zu erfüllen und die ersuchende Behörde die Daten bei dem Betroffenen nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand erheben kann

Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten und Aufbewahrungsfristen:

Die erhobenen Daten werden ab dem Zeitpunkt der ordnungsgemäßen Anmeldung bzw. Verlängerung des Kundenausweises längstens für 3 Jahre aufbewahrt, es sei denn, dass der Kunde den Einrichtungen der Bibliotheken noch Entgelte schuldet bzw. sich in seiner Verantwortung (Besitz) noch Medien der Bibliothek befinden. In allen anderen Fällen kann der Kunde jederzeit die Löschung seiner erhobenen Daten verlangen, sofern diese für den seinerzeit vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigt werden.